

Unser Presbyterium war vor Ort und machte sich ein Bild.

In seiner Sitzung am 29. Mai 2008 besuchte unser Presbyterium den Ev. Posaunenchor und Spielmannszug „Erlöserkirche“. Natürlich im umgebauten Wohnhaus in der Graf-Arnold-Str. – genau da, wo bis vor kurzem noch Küster Dieter Krönke wohnte.



Die Presbyterinnen und Presbyter, Pfarrerinnen und Pfarrer waren positiv beeindruckt von dem, was sich in der ehemaligen Küsterwohnung alles zwischenzeitlich getan hat. Mit großem Engagement und mit viel Liebe zum Detail haben Mitglieder

des Ev. Posaunenchores und Spielmannszug „Erlöserkirche“ größere und kleinere Umbaumaßnahmen durchgeführt bzw. z.T. von Handwerksbetrieben durchführen lassen, so dass ein schmuckes Vereinsheim entsteht.

Zwar ist der Umbau der Küsterwohnung noch nicht ganz abgeschlossen, aber das wird bald was werden! Damit ist dann der erste große Schritt getan; ein zweiter großer Schritt soll, so die Planungen, folgen, und



zwar konkret in Form des Anbaus einer Probenhalle, die genug Platz für größere Proben bietet. Allerdings ist da der weitere zeitliche Verlauf gegenwärtig noch offen; die Hoffnungen des gesamten Chores und des gesamten Presbyteriums wünschen eine möglichst baldige Fortführung dieser Baumaßnahme zum Wohle des Chores und zur Ehre Gottes durch die Kirchenmusik.